

AK Niederlaend. Kunst- u. Kulturgeschichte (Kassel, 10 Feb 07)

Arbeitskreis

Niederländische Kunst- und Kulturgeschichte (ANKK)

Aufruf zum Gründungstreffen ANKK

Kassel, 10. Februar 2007

Der im Entstehen begriffene Arbeitskreis versteht sich als Netzwerk für Kunsthistoriker aus dem deutschsprachigen Raum, die sich mit der niederländischen Kunst- und Kulturgeschichte beschäftigen. Er soll eine Plattform zur Diskussion, zum Austausch von Informationen und für die Planung und Durchführung von Projekten bieten.

Der Arbeitskreis setzt sich folgende Ziele:

- Organisation gemeinsamer Veranstaltungen wie Jahrestreffen, Exkursionen, Konferenzen etc.
 - Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den Institutionen, namentlich zwischen Hochschulen und Museen
 - Koordinierung von Projekten, die nur in einer größeren und längerfristigen Zusammenarbeit in Angriff genommen werden können, z. B. die Auswertung von Inventaren oder die Inventarisierung von Kirchen und Sammlungen
 - Förderung interdisziplinärer Zusammenarbeit, etwa mit Historikern, Soziologen Sprach- und Literaturwissenschaftlern
 - Optimierung der Außendarstellung der Niederlande-Forschung vor allem auch in Hinblick auf finanzielle Projektförderung und Fundraising
- Wir laden alle, die Interesse an dem Arbeitskreis haben, zum Gründungstreffen am 10. Februar 2007 um 10.30 Uhr in den Hörsaal des Hessischen Landesmuseums, Brüder-Grimm-Platz 5, in Kassel ein (vom ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe Straßenbahnen 1, 2 oder 3 zur Haltestelle Rathaus).

Der Aufruf richtet sich an deutschsprachige WissenschaftlerInnen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den europäischen Nachbarländern (Freiberufler, Museumskuratoren und -volontäre, Universitätsprofessoren und -angestellte, Doktoranden).

Vorläufige Tagesordnungspunkte:

- Diskussion der Ziele und Organisationsform des Arbeitskreises

(vorgestellt in kurzen Impulsreferaten) mit anschließender Aufstellung einer Arbeitskreis-Agenda

- Erörterung einer möglichen Anbindung an die amerikanische Organisation der "Historians of Netherlandish Art", in der bereits zahlreiche Niederlande-Forscher Mitglied sind
- Wahl eines dreiköpfigen Vorstandes (Vorstandsvorsitzender, Stellvertreter, Beisitzer), der alle zwei Jahre neu gewählt werden soll, wobei der Standort der Organisation jeweils mit dem Vorsitzenden rotiert. Angestrebt wird, die Arbeitsbereiche "Museum" und "Universität" vom Vorstandsvorsitzenden und seinem Stellvertreter gleichgewichtig zu besetzen. Wer sich für ein solches Amt zur Wahl stellen möchte, der möge bitte bis zum 1. Januar 2007 schriftlich mit uns in Kontakt treten (s.u.) und sich in eine Vorschlagsliste eintragen lassen. Spontane Bewerbungen am 10. Februar sind selbstverständlich ebenfalls willkommen.
- kurze Präsentationen kleinerer Arbeitsgruppen oder Einzelpersonen zu ihren Interessensschwerpunkten und Projekten. Vorschläge für Präsentationen können bis zum 1. Januar 2007 eingereicht werden (s.u.).

Für eine optimale Vorbereitung des Treffens bitten wir um vorherige Anmeldung. Wer dem Arbeitskreis beitreten will und am 10. Februar verhindert ist, kann sich über die Kontaktadresse in die Mitgliederliste eintragen lassen.

Wir freuen uns auf eine große Resonanz!
Mit besten Grüßen

Dagmar Eichberger, Heidelberg
Birgit Franke, Dortmund
Christiane Kruse, Marburg
Karin Leonhard, Eichstätt
Ariane Mensger, Karlsruhe
Jürgen Müller, Dresden
Gero Seelig, Schwerin
Heike Schlie, Köln
Gregor J. M. Weber, Kassel
Barbara Welzel, Dortmund

Kontakt über:

Gregor J. M. Weber
A museumslandschaft hessen kassel
Gemäldegalerie Alte Meister
Postfach 410420
34066 Kassel
email: gjm.weber@museum-kassel.de
Telefon: 0561-31680-112
Fax: 0561-31680-111

Quellennachweis:

ANN: AK Niederlaend. Kunst- u. Kulturgeschichte (Kassel,10 Feb 07). In: ArtHist.net, 22.11.2006. Letzter Zugriff 02.01.2026. <<https://arthist.net/archive/28732>>.